

Große Mehrheit der Deutschen gegen 30er Tempolimit in der Stadt

AutoScout24-Umfrage zeigt: Nur eine Minderheit will innerorts eine generelle Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h / Mehrheit für Ausweitung der Tempo-30-Zonen

München, 11. März 2021. In immer mehr Städten und Gemeinden wird über die Einführung eines Tempolimits von 30 km/h diskutiert – oder, wie beispielsweise in München, heftig gestritten. In Frankfurt am Main gilt für den Stadtkern bereits seit Jahreswechsel eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 40 km/h. Andere europäische Städte sind einen Schritt weiter: In Brüssel heißt es seit 1. Januar 2021 Tempo 30 für alle, die mit dem Auto in die Innenstadt wollen. Und in Frankreich gilt Tempo 30 schon jetzt in rund 200 Innenstädten. Doch wollen die deutschen Autofahrer*innen überhaupt ein schärferes Geschwindigkeitslimit? Eher nicht. Drei Viertel sprechen sich in einer aktuellen, repräsentativen Umfrage von AutoScout24 dagegen aus. Eine rechnerische Mehrheit ergibt sich hingegen für eine Ausweitung von Tempo-30-Zonen. Der europaweit größte Online-Automarkt befragte hierzu gemeinsam mit Innofact 1.000 Autohalter*innen¹.

In der AutoScout24-Umfrage sprechen sich 77 Prozent der Autohalter*innen gegen ein schärferes Tempolimit von 30 km/h in deutschen Innenstädten aus. Nur 23 Prozent sind für die Geschwindigkeitsbegrenzung. Als Grund gegen eine Verschärfung des Tempolimits geben 40 Prozent an, dass sich Tempo 50 innerorts bewährt habe. 28 Prozent sind zwar gegen die Einführung der Tempobegrenzung von 30 km/h, sehr wohl aber für eine generelle Ausweitung der Tempo-30-Zonen innerhalb der Ortschaften. Lediglich eine Minderheit von 5 Prozent vertritt die radikale Ansicht, dass das Geschwindigkeitslimit von 50 km/h angehoben werden solle und sagt: In geschlossenen Ortschaften sollte schneller gefahren werden können!

Ältere eher für Geschwindigkeitsbegrenzung

Vor allem jüngere Autofahrende sind gegen Tempo 30 in den Innenstädten: Nur 12 Prozent der unter 30-Jährigen sprechen sich für eine Verschärfung des Geschwindigkeitslimits aus. Die AutoScout24-Umfrage zeigt aber, dass die Zustimmung zur Einschränkung mit dem Alter graduell zunimmt. So befürworten immerhin 27 Prozent der Autofahrenden über 50 Jahren die generelle „30“ auf dem Verkehrszeichen für die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Es ist weiterhin eine Minderheit, doch die Fahrerfahrung der Älteren scheint zu mehr Vorsicht zu gemahnen.

Nur jede*r Vierte für Tempo 30

Frage: *Zurzeit wird diskutiert, ob das Geschwindigkeitslimit in geschlossenen Ortschaften von 50 km/h auf 30 km/h herabgesetzt werden soll. Welcher Aussage stimmen Sie zu?*

	Gesamt	Männer	Frauen
Ja, würde ich befürworten, da ein generelles Tempolimit von 30 km/h in der Innenstadt zu weniger Unfällen führen würde	18%	17%	18%
Ja, würde ich aus anderen Gründen befürworten	6%	7%	4%

¹Quelle: www.autoscout24.de / Innofact; Basis: repräsentative Stichprobe von 1.000 Autohalter*innen zwischen 18 und 65 Jahren; Befragungszeitraum: 26. Februar – 1. März 2021; Frage: *Zurzeit wird diskutiert, ob das Geschwindigkeitslimit in geschlossenen Ortschaften von 50 km/h auf 30 km/h herabgesetzt werden soll. Welcher Aussage stimmen Sie zu?*

Nein, würde ich ablehnen, da Tempo 50 sich bewährt hat	40%	41%	40%
Nein, würde ich ablehnen, aber es könnte generell schon mehr Zonen geben, in denen nur 30 km/h gefahren werden darf	28%	26%	30%
Nein, würde ich ablehnen. Ich würde sogar sagen, dass in geschlossenen Ortschaften schneller gefahren werden könnte als 50 km/h	5%	6%	4%
Nein, würde ich aus anderen Gründen ablehnen	3%	2%	3%
Anteil „für Tempolimit“	23%	24%	23%
Anteil „gegen Tempolimit“	77%	76%	78%

Über AutoScout24

AutoScout24 ist mit rund 2 Mio. Fahrzeug-Inseraten und mehr als 43.000 Händlerkunden europaweit der größte Online-Automarkt. Mit AutoScout24 können Nutzer Gebrauchtwagen sowie Neuwagen finden, finanzieren, kaufen, abonnieren, leasen und verkaufen. Der Marktplatz inspiriert rund um das Thema Auto und macht komplexe Entscheidungen einfach. Die [Fahrzeug-](#) oder [Preisbewertung](#) liefert wertvolle Orientierungshilfen. So gehen Autokäufer gut informiert und kaufbereit zum Händler. AutoScout24 engagiert sich zudem für mehr Sicherheit im Internet und ist Gründungsmitglied der 2007 gegründeten Initiative [„Sicherer Autokauf im Internet“](#). Mit mehr als 36 Millionen Downloads wurde die App von AutoScout24 als beste, kundenfreundlichste App ausgezeichnet (FOCUS-MONEY Studie „Kundenfreundliche Apps“, Heft (14/20)).

Weitere Informationen finden Sie unter www.autoscout24.de

Anne-Kathrin Fries

Public Relations Manager



AutoScout24 GmbH

Bothestraße 11-15, 81675 München

Fon +49 89 444 56-1227

presse@autoscout24.de